

entero

BETREUTES WOHNEN



**Kontinuierliche Weiter-
entwicklung eröffnet
neue Horizonte.**

Eine Einrichtung der entero Stiftung

Wir unterstützen Menschen dabei, ein eigenständiges Leben zu führen.

Betreuungsteam

Im Betreuten Wohnen werden die Klientinnen und Klienten von einem interdisziplinären Team von Fachleuten aus Psychologie/Sozialtherapie und Sozialpädagogik/Sozialarbeit unterstützt.

Leitung



Anna Stöcklin

Leiterin Betreutes Wohnen
Psychologin IAP



Andrea Linder

Stv. Leiterin, Leiterin Wohnbegleitung
Sozialarbeiterin FH

Betreutes Wohnen als wichtiger Schritt in ein selbstbestimmtes Leben



Das Betreute Wohnen der entero Stiftung mit Standorten in Windisch und Brugg ist ein teilstationäres Angebot für Menschen, die im Anschluss an eine stationäre Entwöhnungstherapie oder an eine Entzugsbehandlung Unterstützung auf dem Weg in ein eigenständiges Leben und ein geschütztes Setting brauchen.



Wir bieten Übergangs- wie auch Langzeitwohnplätze an. Voraussetzung für den Aufenthalt ist die Bereitschaft, sich auf einen abstinenzorientierten Integrationsprozess einzulassen. Unser Angebot kann auch genutzt werden, wenn seit der letzten Therapie einige Zeit vergangen ist und eine Stabilisierung der aktuellen Lebensumstände im Alltag notwendig ist. Bei Bedarf können wir übergangsweise eine interne Beschäftigung und im Rahmen einer Bewerbungswerkstatt Hilfe bei der Stellensuche anbieten.



Wir sind von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) mit dem Label QuaTheDA zertifiziert und verfügen über eine kantonale Bewilligung als Einrichtung für erwachsene Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen. Träger des Betreuten Wohnens ist die entero Stiftung.

Übergangswohnen

Das Angebot Übergangswohnen richtet sich an Klientinnen und Klienten, die beispielsweise in den Bereichen Freizeitgestaltung, berufliche Integration, Haushaltsführung und Abstinenz punktuelle und je nach Bedürfnis angepasste Unterstützung erhalten wollen. Es eignet sich für Menschen, die bereits über eine nachgewiesene hohe Stabilität und Selbstorganisation verfügen, ebenso wie für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, die wir enger begleiten und dadurch in Krisensituationen rascher stabilisieren können.

Langzeitwohnen

Das Angebot Langzeitwohnen richtet sich an Klientinnen und Klienten mit einer IV-Rente, die das Setting für mindestens ein Jahr nutzen wollen. Sie gehen ihre Wiedereingliederung in ein eigenverantwortliches und selbstständiges Leben mit möglichst wenig Druck und mehr zeitlicher Kapazität an – ganz nach ihren persönlichen Voraussetzungen.

Für wen?

Unser Angebot richtet sich an erwachsene Menschen, die unter einer Abhängigkeitserkrankung und/oder anderen psychosozialen Beeinträchtigungen leiden und die im Anschluss an eine stationäre Therapie oder an eine Entzugsbehandlung Unterstützung und Begleitung auf dem Weg in die Selbstständigkeit wünschen. Der Eintritt erfolgt freiwillig, d.h. ohne rechtliche Auflagen im Rahmen des Massnahmenvollzugs nach Art. 60 StGB oder einer Fürsorgerischen Unterbringung (FU). Aufnahmen mit gesetzlichen Auflagen erfolgen nur nach Vorliegen einer entsprechenden Verfügung der zuständigen Behörde. Jugendliche unter 18 Jahren werden auch mit Auflagen der Jugendanwaltschaft/des Jugendgerichts aufgenommen und/oder das Einverständnis des Inhabers/der Inhaberin der elterlichen Gewalt muss schriftlich vorliegen.

Wichtige Ziele des Aufenthalts

- Erweiterung und Erprobung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung im lebenspraktischen Bereich
- Integration in ein positives soziales Umfeld
- Integration in ein positives berufliches Umfeld
- Regelung der zukünftigen Wohn- und Lebenssituation

Nachbetreuung

Wir legen grossen Wert auf einen sorgfältigen Abschluss und planen gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten die ersten Schritte im selbstständigen Leben. Unsere Begleitung dauert in der Regel drei bis sechs Monate. Bei Bedarf kann die Betreuung im Rahmen der sogenannten Wohnbegleitung auch langfristig weitergeführt werden. Grundsätzlich bieten wir folgende Formen der Nachbetreuung an: ambulante Wohnbegleitung, individuelle Nachbetreuung und/oder Vermittlung an weitere Fachstellen.



«Die Wohngemeinschaften sind zu einer Art Familie zusammengewachsen.»

Matthias Spätig, Sozialarbeiter i.A.



Betreutes Wohnen Windisch

Klosterzelgstrasse 21, 5210 Windisch
t. 062 886 99 90, windisch@entero.ch



Betreutes Wohnen Brugg

Schöneggstrasse 25, 5200 Brugg
t. 062 886 99 95, brugg@entero.ch